

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 40.

Mittwoch, den 19. Mai.

1880.

Reichs-Gesetzblatt 1880.

Nr. 1 ausgegeben zu Berlin den 12. Jan. 1880, enthält:

(Nr. 1355.) Verordnung zur Verhütung des Zusammenstoßens der Schiffe auf See. Vom 7. Jan. 1880.

(Nr. 1356.) Erklärung, betr. den Handelsvertrag zwischen Deutschland und Oesterreich-Ungarn vom 16. Decbr. 1878. Vom 31. Dez. 1879.

(Nr. 1357.) Bekanntmachung, betr. die Fortdauer des Handelsvertrags zwischen Deutschland und Belgien. Vom 31. Dez. 1879.

(Nr. 1358.) Bekanntmachung, betr. die Fortdauer des Handels- und Zollvertrags zwischen Deutschland und der Schweiz. Vom 31. Dez. 1879.

Nr. 2 ausgegeben zu Berlin den 28. Jan. 1880.

(Nr. 1359.) Verordnung, betr. die Einberufung des Reichstags. Vom 27. Jan. 1880.

(Nr. 1360.) Allerhöchster Erlaß, betr. die Uebertragung der Post- und Telegraphen-Verwaltungsgeschäfte für Charlottenburg und Westend auf die Ober-Post-Direction in Berlin. Vom 7. Jan. 1880.

Nr. 3 ausgegeben zu Berlin den 14. Febr. 1880.

(Nr. 1361.) Verordnung, betr. den Verkehr mit künstlichen Mineralwässern. Vom 9. Febr. 1880.

Nr. 4 ausgegeben zu Berlin den 28. Febr. 1880.
(Nr. 1362.) Internationale Uebereinkunft, betr. Maßregeln gegen die Reblaus Vom 17. Sept. 1878.

Nr. 5 ausgegeben zu Berlin den 12. März 1880.
(Nr. 1363.) Allerhöchster Erlaß, betr. die Benennung der obersten Reichsbehörde für die dem Ressort des General-Postmeisters zugewiesenen Verwaltungszweige. Vom 23. Febr. 1880.

(Nr. 1364.) Bekanntmachung, betr. Abänderung der Bayerischen Uebergangsabgaben- und Rückvergütungssätze für Bier. Vom 3. März 1880.

(Nr. 1365.) Bekanntmachung, betr. die Erneuerung eines Bevollmächtigten zum Bundesrath. Vom 10. März 1880.

Nr. 6 ausgegeben zu Berlin den 31. März 1880.
(Nr. 1366.) Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1880/81. Vom 26. März 1880.

(Nr. 1367.) Bekanntmachung, betr. den Umtausch und die Einlösung der vor dem 1. Juli 1879 ausgegebenen Stempelmarken und gestempelten Blankets zur Entrichtung der Wechselstempelsteuer. Vom 24. März 1880.

Nr. 7 ausgegeben zu Berlin den 2. April 1880.
(Nr. 1368.) Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen der Post und Telegraphen, der Marine und des Reichsheeres. Vom 26. März 1880.

(Nr. 1369.) Verordnung wegen Ergänzung und Abänderung der Verordnung vom 23. Dez. 1875, betr. die Pensionen und Cautionen der Reichsbankbeamten. Vom 31. März 1880.

Nr. 8 ausgegeben zu Berlin den 14. April 1880.

(Nr. 1370.) Gesetz, betr. eine Ergänzung des Gesetzes vom 27. Juni 1871 über die Pensionirung und Versorgung der Militärpersonen etc. Vom 30. März 1880.

(Nr. 1371.) Uebereinkommen zwischen dem Deutschen Reich und Großbritannien, betr. das Eintreten des Deutschen Reiches an Stelle Preußens in den Vertrag vom 20. Dez. 1841 wegen Unterdrückung des Handels mit afrikanischen Regern. Vom 29. März 1879.

(Nr. 1372.) Bekanntmachung, betr. die Kaiserliche Verordnung über die Begründung der Revision in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, vom 28. Sept. 1879. Vom 11. April 1880.

Nr. 9 ausgegeben zu Berlin den 10. Mai 1880.

(Nr. 1373.) Gesetz, betr. Ergänzungen und Aenderungen des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874. Vom 6. Mai 1880.

(Nr. 1374.) Bekanntmachung, betr. den Beitritt des Großherzogthums Luxemburg zu der internationalen Uebereinkunft vom 17. Sept. 1878, Maßregeln gegen die Rebhals betr. Vom 5. April 1880.

Bekanntmachung,

die Benutzung der Lagerhäuser in Triest betreffend.

Denjenigen Handel- und Gewerbetreibenden des hiesigen Landes, welche im Geschäftsverkehr mit Triest stehen, kann auf Wunsch das Reglement nebst Tarif für die Lagerhäuser der Gemeinde und der Handels- und Gewerbekammer in Triest von hier mitgetheilt werden.

Detmold, den 14. Mai 1880.

Fürstlich Rippische Regierung.
Eisenburg.

Öffentliche Zustellung.

Die Ehefrau des Kaufmanns Boeger, Elise, geb. Wolf hies., z. B. in Horn, Klägerin, klagt gegen ihren Ehemann, den Kaufmann Fritz Boeger, von hier, z. B. in Amerika, Beklagten, wegen Ehescheidung, mit dem Antrage, das zwischen den Parteien bestehende Band der Ehe, wegen bösslichen Verlassens, zu trennen, den Beklagten für den schuldigen Theil zu erkennen und ihm die Kosten des Verfahrens zur Last zu legen, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die Civill. I, Abth. B des Fürstlichen Landgerichts zu Detmold

auf den 23. Juni 1880, Morgens 10 Uhr, mit der Aufforderung, einen dort zugelassenen Anwalt zu seiner Vertretung zu bestellen.

Zum Zweck der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Detmold, den 10. Mai 1880.

Gerichtsschreiberei Fürstlichen Landgerichts,
Civill. I, Abth. B.

A. Niermann.

Zur Eröffnung des von der kürzlich in Salzfussen verstorbenen Henriette, Caroline Bolland am 22. October 1856 errichteten und hier deponirten Testaments ist Termin auf

Sonnabend den 29. Mai 1880

Morgens 11³/₄ Uhr

am Rathhause anberaumt, wozu etwaige Betheiligte hiermit vorgeladen werden.

Detmold, den 12. Mai 1880.

Fürstlich Rippisches Amtsgericht Abth. II. fr. Ger.
A. Rosen.

Das Brechen und die Anfuhr des Steinmaterials zur Unterhaltung der Gemeindefaassen im Amte Blomberg soll

am Sonnabend, den 22. Mai, um 4 Uhr im Bröckerschen Gasthause zu Großenmarpe für dies Jahr verdungen werden.

Der Landbaumeister Hermann.

Bekanntmachung.

das diesjährige Aushebungsgeßäft betreffend.

Die diesjährige Vorstellung und Aushebung der Militairpflichtigen Seitens der Oberersaß-Commission wird in folgender Ordnung stattfinden:

- 1, im Aushebungsbezirk Lemgo, Aushebungsort Schötmar am Freitag, den 28. Mai d. J. im Rorffschen Gasthause zu Schötmar,
- 2, im Aushebungsbezirk Detmold Aushebungsort Detmold auf dem Rathhause daselbst,
- a, am Montag den 31. Mai d. J. für die zur Ersatz-Reserve I in Vorschlag gebrachten sowie für die vorweg einzustellenden und vorzumerkenden Militairpflichtigen,
- b, am Dienstag den 1. Juni d. J. für die übrigen vorzustellenden Militairpflichtigen,
- 3, im Aushebungsbezirk Detmold Aushebungsort Blomberg auf dem Rathhause daselbst am Mittwoch den 2. Juni d. J.
- 4, im Aushebungsbezirk Lemgo Aushebungsort Lemgo auf dem Ballhause daselbst,
- a, am Donnerstag den 3. Juni c. für die dauernd untauglichen, die zur Ersatz-Reserve II und I in Vorschlag gebrachten, so wie für die vorweg einzustellenden und vorzumerkenden Militairpflichtigen,
- b, am Freitag den 4. Juni c. für die übrigen vorzustellenden Militairpflichtigen dieses Aushebungsorts.

Es wird dabei Folgendes bemerkt:

- A. Die Militairpflichtigen haben sich bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile und Strafen zu den bezeichneten Terminen Morgens 7 Uhr persönlich einzufinden. Wer durch Krankheit am Erscheinen verhindert ist, hat ein ärztliches Attest einzureichen. Dasselbe ist durch die Polizeibehörde zu beglaubigen, sofern der ausstellende Arzt nicht im Staatsdienst angestellt ist.
- B. Die Eltern der Reclamanten sind, falls deren Gebrechlichkeit und Arbeitsunfähigkeit Grund der vorgebrachten Reclamation sind, in Person zu erscheinen verpflichtet.
- C. An den Tagen, an welchen die Vorstellung der Militairpflichtigen des betreffenden Bezirks stattfindet, wolle sich ein Mitglied des Amts resp. des Magistrats zur Auskunftsertheilung Morgens 8 Uhr einfinden.

Blomberg und Brake den 8. Mai 1880.

Die Civil-Vorsitzenden der Aushebungsbezirke
Detmold und Lemgo.

Neubourg. Th. Holzappel.
Amtsrath. Amtmann.

Lemgo. Gestelltem Antrage gemäß ist durch Bescheid vom heutigen Tage die gerichtliche Zwangsversteigerung des der Wittwe des Tischlers Schafmeister hiersebst gehörenden Wohnhauses Nr. 30e der Marien-Bauerschaft hiersebst nebst Hofraum und Garten zu 1 Mk. 2,27 $\square$ R. erkannt und Verkaufstermin auf

Dienstag den 15. Juni curr.,

Morgens 10 Uhr

angesezt, zu welchem Kauflustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß Taxat und Verkaufsbedingungen 14 Tage vor dem Termine hier eingesehen werden können und der Zuschlag, wenn mehr als $\frac{2}{3}$ des Taxats geboten, erteilt wird.

In dem anberaumten Termine haben diejenigen, welche Anspruch auf Befriedigung aus den Kaufgeldern erheben und welche dingliche Rechte an die Kaufobjecte zu haben vermeinen, ihre Ansprüche so gewiß anzumelden und zu begründen, als sie sonst damit ausgeschlossen werden sollen und die nicht angemeldeten Rechte dem neuen Erwerber gegenüber verloren gehen.

Lemgo, den 5. Mai 1880.

Fürstliches Amtsgericht.
Pothmann.

Brake. Mit Genehmigung Hochfürstlicher Regierung sind die Geschäfte des Standesbeamten für das Standesamt „Amt Brake IV“ zu Wendlinghausen vom 1. Juni d. J. an dem Standesbeamten für das Standesamt V Meier Corbach Nr. 1 zu Commerfell und die Geschäfte des Stellvertreters dem Leibzüchter Halgmann daselbst bis auf Weiteres übertragen worden.

Die Geschäftsstunden für beide Bezirke sind vom 1. k. M. an auf Morgens von 8 bis 9 Uhr an den Wochentagen festgesetzt.

Brake, den 12. Mai 1880.

Fürstlich Bippisches Verwaltungsamt.
Th. Holzappel.

Blomberg. Ueber das Vermögen des Colon Heinrich Hautop Nr. 62 zu Elbringen ist heute Vormittags 10 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Es wird daher allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache im Besiz haben, oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, auf-

gegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu ver-
abfolgen oder zu leisten sowie von ihrem Besitze
der Sache und von den Forderungen, für welche
sie etwa aus der Sache abgeordnete Befriedigung
in Anspruch nehmen, dem zum Konkursverwalter
ernannten Kaufmann H. Heringlake hierf. bis
zum 10. Juni d. J. Anzeige zu machen.

Zur Beschlußfassung der Konkursgläubiger über
die etwaige Wahl eines anderen Verwalters, über
die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und
eintretenden Falls über die in den §§ 120 und
125 der Konkurs-Ordnung bezeichneten Fragen,
sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen
wird in Gemäßheit des § 102 l. c. Termin auf

Freitag, den 11. Juni d. J.

Morgens 10 Uhr

auf der Gerichtsstube zu Schwalenberg anbe-
raumt.

Zur Anmeldung der Konkursforderungen wird die
Frist bis zum 10. Juni 1880 einschließlich festgesetzt.
Blomberg, den 14. Mai 1880.

Fürstliches Amtsgericht Abth. I.

gez. Brandes.

Zur Beglaubigung

Fr. Pagenstecher, Gerichtsschreiber.

Blomberg. Der Colon Weber Nr. 8 zu El-
bringen ist durch heutigen Beschluß wegen Geistes-
krankheit entmündigt und die Verwaltung des ihm
und seiner Ehefrau gemeinschaftlich zustehenden
Vermögens der Letzteren übertragen, ohne deren
Genehmigung der p. Weber rechtsverbindliche Ver-
träge nicht eingehen kann.

Blomberg, den 10. Mai 1880.

Fürstliches Amtsgericht Abth. I.

gez. Brandes.

Zur Beglaubigung

Fr. Pagenstecher, Gerichtsschreiber.